

C D U - L A N D T A G S F R A K T I O N
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Förderung von Heimvolkshochschulen und Bildungsstätten

Einzelplan: 03

Kapitel: 04

Titel: 684 01

Seite im Entwurf: 28

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
1.557,0	1.557,1	1.512,0	1.452,0

Frage/ Sachverhalt:

Wie verteilen sich die Mittel auf die Institutionen?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Alphabetisierung

Einzelplan: 03

Kapitel: 04

Titel: 686 13

Seite im Entwurf: 29

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
101,8	102,3	0	0

Frage/ Sachverhalt:

Der Presse war zu entnehmen, dass die Landesregierung plant, ESF-Mittel für die Alphabetisierung einzusetzen. (Landeszeitung vom 05.09.2006, S. 5).

- Aus welchem Titel sollen Kofinanzierungsmittel bereitgestellt werden?
- Für welche bereits geplanten Projekte, die aus ESF-Mitteln finanziert werden sollten, werden nun weniger Mittel zur Verfügung gestellt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - L A N D T A G S F R A K T I O N

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschuss für Bücherbusse der dänischen Zentralbibliothek

Einzelplan: 03

Kapitel: 06

Titel: 893 03 (MG 06)

Seite im Entwurf: 43

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0,0	0,0	40,4	40,4

Frage/ Sachverhalt:

- Auf welcher vertraglichen Grundlage wird der Zuschuss gewährt?
- Wann wurde die Verpflichtung eingegangen?

Antwort der Landesregierung:

CDU - L A N D T A G S F R A K T I O N

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Kulturarbeit der Nationalen Minderheit Sinti und Roma

Einzelplan: 03

Kapitel: 06

Titel: 686 07

Seite im Entwurf: 45

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
17,9	17,9	17,9	17,9

Frage/ Sachverhalt:

- Welche Projekte bzw. Publikationen sind für die Jahre 2007 und 2008 vorgesehen?
- Welcher Teilnehmerkreis soll damit erreicht werden?

Antwort der Landesregierung:

CDU - L A N D T A G S F R A K T I O N
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Förderung der Beratung für Sinti und Roma

Einzelplan: 03

Kapitel: 06

Titel: 686 08

Seite im Entwurf: 45

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
180,5	180,5	180,5	180,5

Frage/ Sachverhalt:

- Wie viele Personen arbeiten an welchen Aufgaben in der Beratungsstelle?
- Wie viele Erziehungshelferinnen werden in welchen Beschäftigungsverhältnissen für welche Betreuungsmaßnahmen eingesetzt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuwendungen an den Landesmusikrat Schleswig-Holstein

Einzelplan: 03

Kapitel: 06

Titel: 684 06 (MG 08)

Seite im Entwurf: 46

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
232,1	218,0	250,0	250,0

Frage/ Sachverhalt:

- Welche Erkenntnisse haben dazu geführt, dass der Ansatz steigt (Teilnehmerzahl usw.)?
- Womit wird die Steigung begründet?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Förderung der bildenden Kunst

Einzelplan: 03

Kapitel: 06

Titel: MG 09

Seite im Entwurf: 47/48

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
146,0	136,5	225,5	225,5

Frage/ Sachverhalt:

- Welche Projekte sollen durch wen durchgeführt werden (684 33)?
- Wie verwendet der Landesverband die eingestellten Mittel (684 21)?
- Welche Kunstgegenstände sollen für wen genau angeschafft werden (812 01, 812 05)?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Förderung der Soziokultur

Einzelplan: 03

Kapitel: 06

Titel: 684 54 / 893 05

Seite im Entwurf: 53

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
35,7 (684 54)	29,0 (684 54)	33,2 (684 54)	33,2 (684 54)
16,6 (893 05)	59,9 (893 05)	88,0 (893 05)	88,0 (893 05)

Frage/ Sachverhalt:

- Wofür verwendet die Landesarbeitsgemeinschaft die eingestellten Mittel (Art und Umfang der Beschäftigungsverhältnisse)?
- Für welche Objekte sollen die eingestellten Mittel verwendet werden?
- Hat die Landesregierung den von der LAG Soziokultur ermittelten Sanierungsbedarf prüfen lassen?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Einzelplan: 07

Kapitel: 01

Titel: 511 01

Seite im Entwurf: 8/9

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
135,0	175,1	195,0	195,0

Frage/ Sachverhalt:

Wie ist der Kostenanstieg zu erklären?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Reisekostenvergütungen

Einzelplan: 07

Kapitel: 01

Titel: 527 01

Seite im Entwurf: 11

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
31,4	77,8	92,0	92,0

Frage/ Sachverhalt:

Wie ist der Kostenanstieg gegenüber dem IST 2005 zu erklären?

Antwort der Landesregierung:

C D U - L A N D T A G S F R A K T I O N
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuweisung an die Landeshauptstadt Kiel für das ÖPP-Projekt
„Berufliche Schulen in Kiel“ (RBZ)

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 883 02

Seite im Entwurf: 36

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0,0	0,0	0,0	0,0

Frage/ Sachverhalt:

Aus welchen Titeln soll die Finanzierung im Fall der Realisierung sichergestellt werden?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Reisekosten für Lehrerinnen, Lehrer und Begleitpersonen für Schulausflüge

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 527 18 (MG 03)

Seite im Entwurf: 39

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
724,4	648,9	782,0	752,0

Frage/ Sachverhalt:

Wie ist die Steigerung des Ansatzes begründet?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: „Vertretungsfonds“ zur Bekämpfung von Unterrichtsausfall

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 427 11 – 427 17

Seite im Entwurf: 40

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008

Frage/ Sachverhalt:

- Wie begründet sich die Aufteilung der Beschäftigungsentgelte, die im Rahmen des Vertretungsfonds eingestellt sind auf die einzelnen Schularten?
- Wie werden die Mittel zwischen Grund- und Hauptschulen aufgeteilt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Koordinierungsstelle Wirtschaft - Schule

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 543 06 (MG 06)

Seite im Entwurf: 47

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0,0	0,0	3,0	3,0

Frage/ Sachverhalt:

- Welche anderen Institutionen sind mit welcher Summe jeweils beteiligt?
- Welche konkreten Projekte sind geplant?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschüsse an private allgemein bildende Schulen
(ausgenommen Waldorfschulen)

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 684 02

Seite im Entwurf: 48

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
29.311,1	29.729,1	9.538,8	9.568,1

Frage/ Sachverhalt:

Welchen Betrag erhalten jeweils die genannten Schulen?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschüsse für private berufsbildende Schulen

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 684 03

Seite im Entwurf: 48

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
6.284,9	6.766,7	6.822,6	6.833,2

Frage/ Sachverhalt:

Welchen Betrag erhalten jeweils die genannten Schulen?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschüsse für Waldorfschulen

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: 684 09

Seite im Entwurf: 48

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0,0	0,0	20.420,6	20.282,0

Frage/ Sachverhalt:

Welchen Betrag erhalten jeweils die genannten Schulen?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschüsse an die Schulen der dänischen Minderheit

Einzelplan: 07

Kapitel: 10

Titel: MG 09

Seite im Entwurf: 50/51

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008

Frage/ Sachverhalt:

Um welche Schulen handelt es sich jeweils und welcher Betrag wird jeweils für welche Baumaßnahmen gezahlt?

Werden neben Baumaßnahmen auch Sanierungsmaßnahmen finanziert?
Wenn ja, welche und in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

C D U - L A N D T A G S F R A K T I O N
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Anmietung von Räumlichkeiten für Maßnahmen und Veranstaltungen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung

Einzelplan: 07

Kapitel: 17

Titel: 518 11

Seite im Entwurf: 110

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0,0	206,8	328,0	328,0

Frage/ Sachverhalt:

Worin liegt diese Erhöhung des Ansatzes begründet?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: An Träger von Beratungsstellen „Frau und Beruf“

Einzelplan: 07

Kapitel:

Titel: 684 04

Seite im Entwurf: 23

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
863,4	770,0	670,0	670,0

Frage/ Sachverhalt:

- Welche Einrichtungen werden in welcher Höhe gefördert?
- Welche Kosten werden mit den Zuschüssen gedeckt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Prüfung von Krankenhäusern durch Prüfungsunternehmen.

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 526 08

Seite im Entwurf: 24

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0	25,607	25,608	25,6

Frage/ Sachverhalt:

- Um welche Prüfungen handelt es sich hier genau?
- Auf welcher gesetzlichen Grundlage werden diese erstmalig im Jahr 2006 durchgeführt?
- Bis zu welchem Jahr werden die Prüfungen voraussichtlich durchgeführt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten und ähnliches.

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 526 99

Seite im Entwurf: 24

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
1,0	38,1	5,1	209,6

Frage/ Sachverhalt:

- Aufgrund welcher gesetzlichen Grundlage sind diese Kosten für Sachverständige bzw. für Gutachten notwendig geworden und um welche Kosten handelt es sich hier genau?
- Mit welcher Begründung steigt der Ansatz von 2006 bis 2008 um mehr als 500 %?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Geschäftsführung der Gesundheitsministerkonferenz 2008

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 534 01

Seite im Entwurf: 24

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0,0	0,0	5,0	54,0

Frage/ Sachverhalt:

- Wie ist der Unterschied in den Ansätzen der Jahre 2006 bis 2008 zu erklären?
- Welche genaue Kostenverteilung ergibt sich in 2007 und 2008?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Verwaltungskostenerstattung an die Fachklinik Schleswig für die Sonderschule Heesterberg

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 671 02

Seite im Entwurf: 25

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
314	217	308,5	258,7

Frage/ Sachverhalt:

- Wie ergibt sich die starke Schwankung des Ansatzes für 2006 und 2008?
- Welche genauen Instandhaltungsarbeiten sind in welcher Höhe geplant?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: An Verbände für Einrichtung der dezentralen psychiatrischen Versorgung

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 684 03

Seite im Entwurf: 25

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
967,6	953	857,7	857,7

Frage/ Sachverhalt:

Welcher Verband wird in welcher Höhe unterstützt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Objektträger für Pilotprojekte zur Etablierung von Palliativ-Care-Stützpunkten in Schleswig-Holstein

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 686 04

Seite im Entwurf: 26

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
0	0	200	200

Frage/ Sachverhalt:

- In welcher Höhe werden bereits jetzt vorhandene Netzwerke unterstützt?
- Welche Bundeszuschüsse erhält das Land hierfür?
- Werden neue oder bereits bestehende Einrichtungen unterstützt?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Schuldendiensthilfen an Krankenhausträgerinnen / Krankenhausträger

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 623 02

Seite im Entwurf: 29

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
14831,6	17334,9	20900,6	24875,1

Frage/ Sachverhalt:

- Welche Krankenhäuser haben in welcher Höhe Zinshilfen bekommen?
- Wie wird die Entwicklung in diesem Bereich in den kommenden Jahren prognostiziert?
- Welche Kostenentwicklung wäre auf das Land bei der bisherigen Finanzierungsart zugekommen?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Schuldendiensthilfen an die Fachklinik Schleswig und die Psychiatriumgruppe in Neustadt

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 662 02

Seite im Entwurf: 31

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
279,1	751,7	888,1	2060,6

Frage/ Sachverhalt:

Welche Investitionen sind künftig geplant?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschüsse für Investitionen

Einzelplan: 10

Kapitel: 02

Titel: 883 65

Seite im Entwurf: 41

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
10,8	50,8	53,3	56,0

Frage/ Sachverhalt:

- Um welche Investitionen handelt es sich hier genau?
- Mit welcher Höhe der Neuverpflichtungen ist in den Jahren 2009 und 2010 zu rechnen?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Entschädigung von Opfern von Gewalt

Einzelplan: 10

Kapitel: 03

Titel: 633 08

Seite im Entwurf: 54

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
760,7	650,07	1.100	1.100

Frage/ Sachverhalt:

Aus welchem Grund erhöht sich der Ansatz von Ist 2005 zu Soll 2007 um rund 440?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen im Bereich der Eingliederungshilfe

Einzelplan: 10

Kapitel: 05

Titel: 533 04

Seite im Entwurf: 73

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
277,1	100	1.100	1.100

Frage/ Sachverhalt:

- Für welche Bereiche sind die Ausgaben vorgesehen?
- Wie gliedern sich die Ausgaben im Einzelnen?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Erstattung an Krankenkassen nach Art. 5 des Schwangeren-Familienhilfe-Änderungsgesetzes

Einzelplan: 10

Kapitel: 05

Titel: 636 01

Seite im Entwurf: 75

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
1.684,2	1.580,1	2.213,1	2.554,7

Frage/ Sachverhalt:

- Wie erklärt sich der Ausgabenzuwachs in den Jahren 2007 und 2008 gegenüber dem Jahr 2005 und dem Ansatz des Jahres 2006?
- Heißt dies, dass Schwangerschaftsabbrüche zunehmen?
- Wie hoch ist der Aufwand pro Schwangerschaftsabbruch?
- Was bedeutet „besondere Fälle“?

Antwort der Landesregierung:

CDU - L A N D T A G S F R A K T I O N

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Kosten der „Gemeinsamen zentralen Adoptionsstelle“

Einzelplan: 10

Kapitel: 12

Titel: 632 01

Seite im Entwurf: 122

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
96,2	124,5	120	123,5

Frage/ Sachverhalt:

In den Erläuterungen ist zu lesen, dass eine gemeinsame Stelle der Länder Bremen, Hamburg und Niedersachsen aus verwaltungsökonomischen Gründen errichtet wurde, warum kommt es dann zu Kostensteigerungen?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Wirtschaftspläne

Einzelplan: 13

Kapitel: -

Titel: -

Seite im Entwurf: -

Ansatz:

Frage/ Sachverhalt:

Wie sehen die einzelnen Wirtschaftspläne für

- Nationalservice GgmbH
- Stiftung Naturschutz
- Trappenkamp

aus?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Personal

Einzelplan: 13

Kapitel: Abschluss-Stellenpläne

Titel: -

Seite im Entwurf: 278

Ansatz:

Frage/ Sachverhalt:

Zwischen den Jahren 2006 / 2007 soll eine Reduzierung des Personals lediglich von 2469 auf 2442 (- 1,1 %) erfolgen; zwischen 2007 und 2008 sogar nur um 2 (!) Stellen. Wie ist dies im Zusammenhang mit den Sparbeschlüssen zu erklären?

Antwort der Landesregierung:

CDU - LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch die GMSH

Einzelplan: 13

Kapitel: 1301 Ministerium / Allgemeines

Titel: 517 92

Seite im Entwurf: 17

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
447,5	510,0	780,0	800,0

Frage/ Sachverhalt:

Wie erklärt sich die annähernde Mittelverdoppelung angesichts des IST's in 2005 von 447,5 T€? (siehe hierzu auch 518 92, Seite 17)

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschuss Trappenkamp

Einzelplan: 13

Kapitel: 1314

Titel: 682 01

Seite im Entwurf: 78

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
	600,0	500,0	500,0

Frage/ Sachverhalt:

Welche Gründe führen zur Kürzung?
Sind die verbleibenden Mittel ausreichend?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: EU-Wasserrahmenrichtlinie

Einzelplan: 13

Kapitel: 1315 Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz

Titel: -

Seite im Entwurf: -

Ansatz:

Frage/ Sachverhalt:

In welcher Höhe fließen Mittel zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie aus dem Bund und von der EU?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Ländlicher Tourismus

Einzelplan: 13

Kapitel: 17

Titel: 893 01

Seite im Entwurf: 163

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
	877,8	127,8	208,0

Frage/ Sachverhalt:

Welche Gründe führen zur Kürzung?

Antwort der Landesregierung:

CDU-LANDTAGSFRAKTION

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zweckbestimmung: Zuschüsse an die Fischerei

Einzelplan: 13

Kapitel: 17

Titel: 892 12

Seite im Entwurf: 167

Ansatz:

IST 2005	Soll 2006	Soll 2007	Soll 2008
	438,0	313,0	313,0

Frage/ Sachverhalt:

Antwort der Landesregierung: